

**In memoriam Dr. h.c. Karl Burmann  
(31. 12. 1908 - 26.3.1995)**

Mit Dr. h.c. Karl Burmann, der am 26. März 1995 im 87. Lebensjahr in Innsbruck unerwartet verstarb, verlor die Wissenschaft einen der tiefsten Kenner der Schmetterlinge des Alpenraumes.

Karl Burmann, Ehrendoktor der Universität Innsbruck, war eine Forscherpersönlichkeit von hoher menschlicher und fachlicher Qualität. Bereits als Kind von 8 Jahren, also bereits im Jahre 1916, begann er sich für das Leben der Schmetterlinge zu begeistern und diese sollten ihn sein ganzes Leben lang nicht mehr loslassen. Angeregt durch den Innsbrucker Schmetterlingssammler Jakob Hofer, begann er diese Tiere zu sammeln, zu züchten und ihre Lebensgewohnheiten zu beobachten. Schon damals gab es in Innsbruck einen Sammler-Verein, in dem namhafte Tiroler Naturforschergrößen ein- und ausgingen, wie etwa der bekannte Tiroler Heimatdichter Josef Pöll, der neben seiner Musik und Dichterleidenschaft auch ein hervorragender Kenner der Pflanzen und Tiere des Landes war. Diese Leute nahmen den jungen, begeisterten Schüler und Sammler gerne auf. So wuchs Karl Burmann sehr früh in das Metier der Insektenforschung hinein.

Schon in den 20er und 30er Jahren weitete er seine Kontakte zu anderen Entomologen weit über die Grenzen Tirols und Österreichs aus. Sein besonderes Interesse galt der Lebensweise der Schmetterlinge des Alpenraumes, speziell der hohen Gebirgslagen, wobei ihm seine überaus robuste körperliche Konstitution als ausgezeichneter Alpinist entgegenkam. Seine wissenschaftlichen Entdeckungen zur Lebensweise alpiner Kleinschmetterlinge verschafften ihm schließlich internationale Anerkennung. Seine Forschungen fanden in über 170 Originalpublikationen einen beeindruckenden Niederschlag.

Karl Burmann entdeckte zahlreiche neue Species im Alpenraum und eine ganze Reihe von Schmetterlingsarten tragen seinen Namen.

Seit jeher war es das geheime Ziel Karl Burmanns, in Innsbruck ein museales Forschungszentrum für Alpinschmetterlinge aufzubauen. Gemeinsam mit dem legendären Innsbrucker Botaniker Prof. Helmut Gams träumte er von einem naturkundlichen Alpenmuseum in Innsbruck. Die Erreichung dieses Zieles war jedoch vorerst ein ferner Wunschtraum. Die Naturwissenschaften am heimatlichen Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum in Innsbruck waren bis zu Beginn der 70er Jahre durch zwei Kriege, unzureichende Lagerungsmöglichkeiten, wegen des Fehlens einer fachkundigen Betreuung und der Tatsache, daß seit den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts andere Wissensgebiete am Ferdinandeum Schwerpunkte bildeten (Geschichte und Kunst), praktisch kaum existent. Die Sammlungen waren in einem erbärmlichen Zustand. Es ist das Verdienst Karl Burmanns, daß diese unzumutbare Situation beendet werden konnte. Ab 1974 wurden die Sammlungen personell sukzessive besetzt und mit Hilfe von fachkundigen, freiwilligen Mitarbeitern, die in Arbeitsgemeinschaften organisiert sind, wieder aufgebaut. Mit beispielhaftem Engagement kämpfte Karl Burmann für diese Sammlungen. Sein unermüdlicher Einsatz für die Naturwissenschaften am Ferdinandeum als Verwaltungsausschußmitglied dieser Institution trug Früchte. Anfang der 80er Jahre hatte zumindest die alpine Schmetterlingssammlung des Ferdinandeums bereits internationalen Ruf.

Dann kam der 6. August 1985, die Flutkatastrophe im Zeughaus, wo auch die naturwissenschaftlichen Sammlungen untergebracht waren. Nochmals mußten alle Kräfte mobilisiert werden. Vier Übersiedlungen in drei verschiedene Notunterkünfte und eine 9-jährige, nervenaufreibende Odyssee fanden erst im vergangenen Jahr ihr Ende. Mit der Eröffnung der neuen Räumlichkeiten für die naturwissenschaftlichen Sammlungen des Ferdinandeums in der Feldstraße in Innsbruck am 7. Oktober 1995, war endlich auch Karl Burmanns großes Lebensziel erreicht. 77 Jahre nach seinen ersten entomologischen Gehversuchen war es gelungen, in Innsbruck ein modernes Zentrum für alpine Schmetterlingsforschung einzurichten. Die Grundlage für dieses Forschungszentrum ist das Lebenswerk Karl Burmanns, seine einzigartige Sammlung mit über 200.000 Exemplaren alpiner Schmetterlinge, seine jahrzehntelangen, detaillierten Gelände-notizen und seine Datenarchive. Diese sind für Tirol heute ein unschätzbare Dokument, um Veränderungen in der Natur des Landes feststellen zu können und

deren Ursachen zu erforschen. Die umfangreiche Kleinschmetterlingssammlung Karl Burmanns ist schon seit Jahrzehnten Eigentum der Landessammlung für Naturkunde in Karlsruhe. In einem schriftlichen Übereinkommen zwischen dem Karlsruher Museum und dem Ferdinandeum in Innsbruck wurde vereinbart, daß das Ferdinandeum als eine Institution, die sich schwerpunktmäßig mit alpiner Lepidopterologie beschäftigt und derzeit personell ausreichend durch Fachleute besetzt ist, vorübergehend die treuhandmäßige Betreuung der Sammlung für das Karlsruher Museum übernimmt und so die Gesamtsammlung Burmann vorerst in Innsbruck bleibt.

Im Jahre 1965 wurde Karl Burmann in das Ehrenbuch der Universität Innsbruck eingetragen. 1976 verlieh ihm das Ferdinandeum die höchste Auszeichnung für außerordentliche Forscherpersönlichkeiten, die Franz-von-Wieser-Medaille. 1986 wurde er Ehrenmitglied der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft. 1988 schließlich wurde ihm von der Universität Innsbruck für seine außerordentlichen wissenschaftlichen Leistungen das Ehrendoktorat verliehen. Im selben Jahr wurde Karl Burmann auch Ehrenmitglied des Ferdinandeums. Noch im Vorjahr wurde er am internationalen Kongreß für Europäische Entomofaunistik in München mit einer Medaille geehrt.

Karl Burmann war stets um fachkundigen Nachwuchs bemüht und hat zahllose Studenten der Universität Innsbruck, aber auch andere interessierte Naturfreunde beraten und ins Gelände mitgenommen. Er war wesentlich daran beteiligt, daß interessierte junge Sammler Zoologie studierten und sich wissenschaftlich dem Studium der Schmetterlinge widmeten.

Karl Burmann war zeitlebens ein Mann des Geländes. Er war stets überzeugt, daß nur das aktive Sammeln und Beobachten, das Züchten der Tiere, das akribische Präparieren und Bezetteln und die Anlage einer guten Referenzsammlung eine saubere, auch in Zukunft überprüfbare Dokumentation ermöglicht, auf die später Forschung, Naturschutz und Landesplanung zurückgreifen können. Die Veränderungen in der Natur zu erkennen, zu dokumentieren und richtig zu interpretieren kann man nur in der ständigen Beschäftigung mit der Natur selbst erlernen. Es war für Karl Burmann daher stets absolut klar, daß es eine der wichtigsten Aufgaben eines für den Naturschutz engagierten Fachmannes sein muß, der Jugend diese Tätigkeiten zu ermöglichen und sie bei ihren Aktivitäten zu fördern. Sein positiver Einfluß auf das Tiroler Naturschutzgesetz als Berater der Behörden fand in einem der besten Naturschutzgesetze Europas seinen Niederschlag, das fast als einziges in deutschsprachigen Raum der interessierten Jugend erlaubt zu Sammeln, zu Züchten, zu Beobachten und dadurch die nötige Fach- und Artenkenntnis zu erwerben, für die man Jahrzehnte braucht und die man auf Fachhochschulen und Universitäten nicht erlernen kann.

Karl Burmann war eine Persönlichkeit, die gezeigt hat, daß sich das Kämpfen um Ideale lohnt. Ausdauer, Beharrlichkeit, Präzision in der Arbeit und ein gesundes Gefühl für das faire Miteinander zwischen Kollegen, waren die Markenzeichen dieses großen Entomologen.

## PUBLIKATIONEN VON KARL BURMANN

1. 1943: Einige bemerkenswerte Kleinfalterfunde aus Nordtirol und Beschreibung einer neuen *Adela*-Art. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 72-78.
2. 1943: Beobachtungen bei der Suche nach *Eriogaster arbusculae* FRR. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 122-124.
3. 1943: Raupenleuchten im Gebirge. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 150-152.
4. 1943: Kleinfalter im hohen Kalkgerölle und auf Berggraten des Karwendels. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 201- 204.
5. 1943: Einiges über *Poecilocampa populi* L. var. *alpina* FREY. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 241-245.
6. 1943: Beobachtungen beim Fang von *Pyrausta muralis* F.R. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 271-272.
7. 1943: Interessante Beobachtungen beim Fang von *Incurvaria vetulella* Zett. *Z. wien. ent. Ges.* 28: 317-318.
8. 1944: Erlebnisse beim Lichtfang im Hochgebirge. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 6-10.
9. 1944: Ein kleiner Beitrag zur Frage der Futterpflanze von *Endromis versicolora* L. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 33-35.
10. 1944: Zwei neue Formen von *Hybernia aurantiaria* ESP. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 35-37.
11. 1944: Ein Versuch zur schematischen Abgrenzung der Flugzeit und der Flughöhe bei Ereben in einem bestimmten Fluggebiet. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 65-68.
12. 1944: Auf *Anarta nigrita* B.-Fang. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 167-168.
13. 1944: Ein kleiner Beitrag zur Lebenskunde und Verbreitung von *Pterophorus rogenhoferi* MN. (Microlepidoptera, Pterophoridae). *Z. wien. ent. Ges.* 29: 276-283.

14. 1944: Einiges aus der Lebenskunde von *Pyrausta nivalis* F. R. und Beschreibung der ersten Stände (Microlepidoptera, Pyralidae). *Z. wien. ent. Ges.* 29: 337-345
15. 1944: Ein kleiner Beitrag zur Kleinfalterfauna des Vinschgaues in Südtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 369- 371.
16. 1944: Einige interessante Großschmetterlinge aus Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 29: 382-391.
17. 1945: Kleinfalter aus der Nordoststecke Tirols. Verzeichnis der von Medizinalrat Dr. Richard EDER in Kufstein und im Kaisergebirge gesammelten Arten. *Z. wien. ent. Ges.* 30: 99-102.
18. 1946: Abweichende Flugzeiten zweier *Titanio*-Arten (Microlepidoptera). *Z. wien. ent. Ges.* 31: 2-3.
19. 1947: *Crambus maculalis* ZETT. (Microlepidoptera, Pyralidae). *Z. wien. ent. Ges.* 32: 69-75.
20. 1947: Aus dem Leben von *Symmoca signella* HB. (Microlepidoptera, Gelechiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 32: 81-90.
21. 1948: Ein spätsommerlicher Sammeltag in den Stubaiern. *Z. wien. ent. Ges.* 33: 21-23.
22. 1948: *Pieris callidice* ESP. in Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 33: 85-88.
23. 1949: Interessante Beobachtungen bei nächtlichen Lepidopterenanflügen im Nebel in den Ötztaler Alpen. *Ent. Z. Stuttgart* 59: 1-5.
24. 1949: Die Eiablage von *Eriogaster arbusculae* FRR. *Wien. ent. Rdsch.* 1: 4-5.
25. 1949: Eine neue Form von *Parnassius apollo* L. var. *claudius* BELL. f.g. *phrynus* FRUHST. *Z. wien. ent. Ges.* 34: 42-43.
26. 1949: Zwei neue Formen von *Anisotaenia ulmana* HB. aus Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 35: 43-44.
27. 1949: Drei für Österreich neue *Lita*-Arten aus Nordtirol. *Lita gypsophilae* STT., *ocymoidella* WLSGH. und *poschiavensis* RBL. (Lepidoptera, Gelechiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 34: 68-71.
28. 1949: Außergewöhnlich häufiges Vorkommen von Kleinfaltergruppen. *Z. wien. ent. Ges.* 34: 125-127.
29. 1950: *Gracilaria populorum* Z. (Lepidoptera, Gracilariidae). *Z. wien. ent. Ges.* 35: 17-20.
30. 1950: Die Raupe von *Oxyptilus kollari* STT. (Microlepidoptera, Pterophoridae). *Z. wien. ent. Ges.* 35: 146-147.
31. 1950: *Nothris obscuripennis* FREY in Nordtirol. (Lep., Gelechiidae). *Z. Lepid.* 1: 31-34.
32. 1950: Das Verhalten von *Endromis versicolora* L. bei Schnee. *Wien. ent. Rdsch.* 2: 20-22.
33. 1950: Ein Versuch zur schematischen Darstellung der Höhenverbreitung der Nordtiroler Larentien. (Lepidoptera, Geometridae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 2: 85-86, 104-107.
34. 1950: Wo hat *Isturgia carbonaria* CL. ihre Nord- und Ostgrenze der alpinen Verbreitung? (Macrolepidoptera, Geometridae). *Mitt. münch. ent. Ges.* XL: 157-180.
35. 1950: *Biston isabellae* HARR. in Nordtirol. *VerZ. EntVer. Innsbruck* 1: 1-4.
36. 1951: Ein kleiner Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung von *Exapate duratella* HEYD. (Microlepidoptera, Tortricidae). *Z. wien. ent. Ges.* 36: 9-11.
37. 1951: Neue Formen von *Larentia scripturata* HB. ssp. *dolomitana* HABICH aus Nordtirol (Lepidoptera, Geometridae). *Z. wien. ent. Ges.* 36: 60-61.
38. 1951: Etwas über die Nordtiroler *Phibalapteryx calligraphata* H.S. (Macrolepidoptera, Geometridae). *Z. wien. ent. Ges.* 36: 153-155.
39. 1951: *Crambus luctiferellus* HB. und *luctuellus* H.S. zwei gute Arten. (Microlepidoptera, Pyralidae). *Mitt. münch. ent. Ges.* XLI: 137-157.
40. 1951: Lepidopteren auf Moränen im Nordtiroler Zentralalpengebiet. *Ent. Z., Stuttgart* 60: 1-9.
41. 1951: Die Veränderlichkeit von *Symmoca signella* HB. (Gelechiidae). *Z. Lepid.* 1: 181-184.
42. 1951: *Ornix pfaffenzelleri* FREY in Nordtirol. (Lepidoptera, Gracilariidae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 3: 145-146.
43. 1951: Der „Matterhornbärenspinner“ (*Orodemnias cervini* FALL.) ein schutzbedürftiger Schmetterling unserer Heimat. (Lepidoptera, Arctiidae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 3: 175-177.
44. 1951: Einige Beobachtungen über *Pyrameis cardui* L. aus Nordtirol. (Lepidoptera, Nymphalidae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 3: 181-183.
45. 1951: Eine Zucht von *Cidaria (Larentia) kollariaria* H.S. (Lepidoptera, Geometridae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 3: 185-188.
46. 1951: Etwas über *Litia cacuminum* FREY (Lepidoptera, Gelechiidae). *VerZ. EntVer. Innsbruck* 2: 25-26.
47. 1952: Eigenartiges Höhenvorkommen zweier Microlepidopteren. *NachrBl. bayer. Ent.* 1: 38-39.
48. 1952: Aus dem Leben eines hochalpinen Kleinfalters, *Plutella geniatella* Z. (Plutellidae). *Z. Lepid.* 2: 73-75.
49. 1952: Ein kleiner Beitrag zur Lebenskunde von *Titanio pyrenealis* DUP. aus Nordtirol. (Lepidoptera, Pyralidae). *VerZ. EntVer. Innsbruck* 3: 9-10.
50. 1952: Ein paar Worte zur Wanderfalterfrage. *VerZ. EntVer. Innsbruck* 3: 11-15.
51. 1952: Der „Matterhornbärenspinner“ (*Orodemnias cervini* FALL.) ein schutzbedürftiger Schmetterling unserer Heimat. *Tiroler Heimatblätter, Innsbruck* 27: 109-111.

52. 1952: Spinnennetze und Bergseen als Fundgrube für den Lepidopteren-sammler. *Z. wien. ent. Ges.* 37: 10-14.
53. 1952: Wanderfalter auf Gletschern. *Z. wien. ent. Ges.* 37: 101-103.
54. 1952: Die Lebensweise und Veränderlichkeit von *Orodemnius cervini* FALL. Beobachtungen vom Nordtiroler Fundplatz. (Lepidoptera, Arctiidae). *Mitt. münch. ent. Ges.* XLII: 162-184.
55. 1952: Spätherbstliche Wanderfalterbeobachtungen im Stadtgebiet von Innsbruck. *NachrBl. bayer. Ent.* 1: 81-83.
56. 1952: Aus dem Leben von *Pieris callidice* ESP.-Falter. *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 4: 81-84.
57. 1953: Aus dem Leben von *Semioscopis anella* HB. (Lepidoptera, Gelechiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 38: 27-30.
58. 1953: Die Entwicklung von *Endrosa*-Arten in zwei getrennten Stämmen. (Lepidoptera, Arctiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 38: 72-75.
59. 1953: Nordtiroler Wanderfalterbeobachtungen 1952. *Z. wien. ent. Ges.* 38: 270-274.
60. 1953: *Pammene tomiana* Z. (Lepidoptera, Tortricidae). *Z. wien. ent. Ges.* 38: 333-339.
61. 1953: War 1951 ein Wanderjahr für *Codonia puppillaria* HB.? (Lepidoptera, Geometridae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 5: 26-28.
62. 1954: *Gelechia interalbicella* H.S. (Lepidoptera, Gelechiidae). *Ent. Z. Stuttgart* 39: 293-296.
63. 1954: *Pyrameis cardui* L. in Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 39: 3-5.
64. 1954: *Stenoptilia pelidnodactyla* STEIN. nov. subsp. *alpinalis*. (Lepidoptera, Pterophoridae). *Z. wien. ent. Ges.* 39: 187-191.
65. 1954: Aus dem Leben von *Crambus luctiferellus* HB. (Lepidoptera, Pyralidae). *Z. wien. ent. Ges.* 39: 209-214.
66. 1954: Einige Wanderfalterbeobachtungen aus Nordtirol 1953. *Z. wien. ent. Ges.* 39: 267-269.
67. 1954: Ein paar Kleinfalter aus Voralberg. *Z. wien. ent. Ges.* 39: 293-296.
68. 1954: *Gelechia dzieduszyckii* Now. nov. subspec. *fusca*. (Lepidoptera, Gelechiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 39: 345-352.
69. 1954: Ein kleiner Beitrag zur Kenntnis der Lebensweise der Raupen von *Acasis* (Lobophora) *appensata* Ev. (Lepidoptera, Geometridae). *NachrBl. bayer. Ent.* 4: 1-4.
70. 1955: *Endrosa teriolensis* nov. spec. Eine neue Lithosiinae aus Nordtirol. (Lepidoptera, Arctiidae). *Z. wien. ent. Ges.* 40: 33-41.
71. 1955: Nordtiroler Wanderfalterbeobachtungen 1954. *Z. wien. ent. Ges.* 40: 241-244.
72. 1955: Der „Matterhornbärenspinner“ ein schutzbedürftiger Schmetterling unserer Heimat. *Natur und Land* 41: 167-168.
73. 1956: Kleinfalterraupen an Pappeln in Nordtirol. *Anz. Schädlingssk.* XXIX: 145-146.
74. 1956: *Swammerdamia zimmermanni* Now. (Lepidoptera, Yponomeutidae). *Z. wien. ent. Ges.* 41: 187-190.
75. 1956: *Nyssia alpina* SULZ. (Lepidoptera, Geometridae). Einige lebenskundliche Beobachtungen aus Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 41: 251-257.
76. 1956: *Laspeyresia interruptana* H.S. in Nordtirol. (Lepidoptera, Tortricidae). *Z. wien. ent. Ges.* 41: 272-276.
77. 1957: Nordtiroler Wanderfalterbeobachtungen 1955. *Ent. NachrBl. Wien* 4: 1-2.
78. 1957: *Cidaria frustrata* TR. Einige Beobachtungen aus Nordtirol (Lepidoptera, Geometridae). *Z. wien. ent. Ges.* 42: 27-31.
79. 1957: Etwas aus dem Leben der Endrosen. (Lepidoptera, Endrosidae). *Z. wien. ent. Ges.* 42: 65-72.
80. 1957: *Caloptusia devergens* HB. Beobachtungen aus Nordtirol. (Lepidoptera, Phytometriniae). *Z. wien. ent. Ges.* 42: 99-102.
81. 1957: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. I. Neufunde von Macrolepidopteren aus Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 42: 181-192.
82. 1957: Ein kleiner Beitrag zur Macrolepidopterenfauna Voralbergs. *Ent. NachrBl. Wien* 4 (6): 1-7; 4 (7): 1-7.
83. 1957: Ein paar Tagebuchnotizen. *Ent. NachrBl. Wien* 4: 4-5.
84. 1958: *Sphaleroptera alpicolana* HB. Beobachtungen aus Nordtirol. (Lepidoptera, Tortricidae). *Ent. NachrBl. oest. schw. Ent., Wien* 10: 1-5.
85. 1958: Beobachtungen beim Fang von *Anarta*- und *Sympistis*-Arten. *Ent. NachrBl. Wien* 5: 1-3.
86. 1958: Zur Verbreitungsgeschichte von *Endrosa aurita* ESP. und *ramosa* FAB. in Nordtirol (Ins., Lepidoptera). *De Natura Tirolensi, Kufsteiner Buch. Schlernschriften* 188: 182-199.
87. 1958: Tiere des Hochgebirges. In: Katalog Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum Innsbruck, p. 9-11.
88. 1958: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. II. *Sympistis nigrita* BSD. und *funesta* PAYK. in Nordtirol. *Z. wien. ent. Ges.* 43: 169-176.
89. 1958: *Eriocrania alpinella* nov. spec. (Lepidoptera, Eriocraniidae). *Z. wien. ent. Ges.* 43: 269-271.
90. 1960: Nordtiroler Wanderfalterbeobachtungen 1956. *Ent. NachrBl. Wien* 7 (4): 3-7; 7 (5): 2-3.

91. 1960: Wanderfalterbeobachtungen aus Nordtirol 1957. *Ent. NachrBl. Wien* 7 (5): 3-7.
92. 1960: *Sidemia zollikoferi* FRR. im Alpenraum. *Z. wien. ent. Ges.* 45: 65-67.
93. 1960: Aus dem Schmetterlingsleben in den höchsten Vegetationsstufen unserer Alpen. (Ein allgemeiner Beitrag zur Nivalfauna). *Jb. dt. AlpVer.* 86: 158-171.
94. 1961: Wanderfalterbeobachtungen 1958, 1959 und 1960. *NachrBl. bayer. Ent.* 14: 1.
95. 1963: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. III. *Anarta melanopa rupestralis* HB. *NachrBl. bayer. Ent.* 12: 62-64.
96. 1964: Wanderfalterbeobachtungen 1961 und 1962. *NachrBl. bayer. Ent.* 13: 65-70.
97. 1965: Ein Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung von *Apotomis infida* HEINRICH (Lepidoptera, Tortricidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 14:1.
98. 1965: *Exapate duratella* HEYD. (Lepidoptera, Tortricidae). Ein weiterer Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung und zur Lebenskunde. *NachrBl. bayer. Ent.* 14: 25-28.
99. 1965: Wanderfalterbeobachtungen 1963 und 1964. *NachrBl. bayer. Ent.* 14: 46-54.
100. 1965: Beobachtungen über Massenflüge des grauen Lärchenwicklers (*Zeiraphera diniana* GN.). *Anz. Schädlingssk.* XXXVIII: 4-7.
101. 1965: *Pterophorus nephelodactyla* Ev. in den österreichischen Alpen (Lepidoptera, Pterophoridae). *Z. wien. ent. Ges.* 50: 67-68.
102. 1965: Schmetterlinge im Winter. *Tiroler Tageszeitung* 32: 5.
103. 1967: Wanderfalterbeobachtungen 1965 und 1966. *NachrBl. bayer. Ent.* 16: 57-63.
104. 1967: *Coleophora moehringiae* nov. spec. *Z. wien. ent. Ges.* 52: 62-66.
105. 1969: Wanderfalterbeobachtungen 1967 und 1968. *NachrBl. bayer. Ent.* 18: 3-7.
106. 1972: Buchbesprechung: HIGGINS L. G. und D. RILEY. Die Tagfalter Europas und Nordwest-Afrikas. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 59: 140-141.
107. 1973: *Odontotia carmelita* ESP. nov. ssp. *montana* (Lep. Notodont.). *NachrBl. bayer. Ent.* 22: 97-101.
108. 1973: Faunistik und Biologie der *Kessleria*-Arten (Lepidoptera: Yponomeutidae) Tirols. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 60: 151-158.
109. 1973: Unkrautbekämpfungsmittel als Ursache für Flügelmißbildungen bei Schmetterlingen am Beispiel von *Semiothisa clathrata* (L.) (Lepidoptera: Geometridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 60: 159-165.
110. 1973: Wandernde Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera). *Atalanta* 4: 353-360.
111. 1974: Das Weibchen von *Hybernia aurantiaria lariciaria* SCHOLZ forma *fumipennaria* HELFW: (Insecta: Lepidoptera, Geometridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 61: 121-122.
112. 1974: *Anarta geomigera* THNBG. nov. ssp. *alpestris* (Lep., Noctuidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 23: 20-23.
113. 1974: Jahresbericht 1973 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen. Geometridae und Microlepidoptera. *Atalanta* 5: 214-218.
114. 1975: Zum Problem endemischer Schmetterlinge der Alpen: *Orodemnia cervini* (FALLOU, 1864), *teriolensis* n. ssp. (Insecta: Lepidoptera, Arctiidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 62: 121-130.
115. 1975: *Catoptria luctiferellus* HB. nov. ssp. *meridialpina* (Lepidoptera, Crambidae). *Boll. Mus. Civ. Stor. nat. Verona* II: 331-335.
116. 1975: *Endrosa flavicans* HB. *wolfsbergeri* ssp. nov. (Lepidoptera, Endrosidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 24: 17-21.
117. 1976: Wandernde Lepidopteren (Macro- und Microlepidoptera). Eine weitere Ergänzung zur Wanderfalterliste. *Atalanta* 7: 49-55.
118. 1976: *Crambinae* (Insecta: Lepidoptera, Pyralidae) der montanen bis nivalen Stufe Tirols. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 63: 245-268.
119. 1976: Buchbesprechung: TARMANN, G. Die Zygaeniden Nordtirols (Insecta: Lepidoptera). Versuch einer Zusammenfassung des bisherigen Kenntnisstandes. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 63: 311-312.
120. 1976: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. IV. Weitere Neufunde von Macrolepidopteren für die Fauna Nordtirols. *NachrBl. bayer. Ent.* 25: 17-22.
121. 1976: *Philea flavicans* HB.: Lebenskundliche Beobachtungen und Variationsbreite (Lepidoptera, Endrosidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 25: 58-61.
122. 1977: Gelechiiden aus Gebirgslagen Nordtirols (Österreich). (Insecta: Lepidoptera, Gelechiidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 64: 133-146.
123. 1977: (& TARMANN, G.) Walter SCHWARZBECK (1914-1975) Lehrer und Naturforscher. *Veröff. Mus. Ferdinandeum Innsbruck* 57: 5-33.
124. 1977: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. V. Zwei für Österreich neue Noctuiden (Insecta: Lepidoptera, Noctuidae) aus Nordtirol. *Z. ArbGem. öst. Ent.* 29: 117-120.
125. 1978: (& TARMANN, G.) Wanderfalterbericht 1975 für Österreich. *Atalanta* 9: 1-40.
126. 1978: Ein Beitrag zur Lebensweise von *Scotopteryx vicinaria* (DUP.) (Lepidoptera, Geometridae). *NachrBl. bayer. Ent.* 27: 41-45.

127. 1978: Syrphiden-Wanderungen im Gebirge. Beobachtungen aus Nordtirol (Österreich) (Insecta: Diptera, Syrphidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 65: 129-137.
128. 1979 Beiträge zur Microlepidopterenfauna Tirols. I. Laspeyresiini. (Lepidoptera, Tortricidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 28: 1-10.
129. 1979: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. VI. Zur Biologie von *Autophila hirsuta* (STGR.) und Kurzbeschreibung der ersten Stände (Lepidoptera, Noctuidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 28: 23-28.
130. 1979: Tiergeographisch interessante Funde von Schmetterlingen aus Tirol (Insecta: Lepidoptera) Teil I. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 66: 85-94.
131. 1979: Buchbesprechung: HIGGINS L. G. und D. RILEY. Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas. zweite neubearbeitete und ergänzte Auflage. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 66: 155.
132. 1979: (& TARMANN, G.) Wanderfalterberichte 1976 und 1977 für Österreich und das südlich angrenzende Alpengebiet. *Atalanta* 10: 1-65.
133. 1980: Beiträge zur Microlepidopterenfauna Tirols. II. Ethmiidae (Lepidoptera). *NachrBl. bayer. Ent.* 29: 25-29.
134. 1980: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. VII. *Phrealcia eximiella* (REBEL, 1899), ihre Verbreitung, Ökologie und Erstbeschreibung von Raupe und Puppe (Lepidoptera, Plutellidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 29: 65-75.
135. 1980: Eine neue *Kessleria*-Art aus dem Monte Baldogebiet in Italien (Lepidoptera, Yponomeutidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 29: 126-128.
136. 1980: Beiträge zur Microlepidopterenfauna Tirols. III. Epermeniidae, Schreckensteiniidae (Lepidoptera). *NachrBl. bayer. Ent.* 29: 126-128.
137. 1980: Tiergeographisch interessante Funde von Schmetterlingen aus Tirol (Insecta: Lepidoptera). Teil II. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 67: 145-156.
138. 1981: Tiergeographisch interessante Funde von Schmetterlingen aus Tirol (Insecta: Lepidoptera). Teil III. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 68: 159-168.
139. 1981: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Tirols. VII. Das Ei von *Phrealcia eximiella* (REBEL) (Lepidoptera, Plutellidae). *NachrBl. bayer. Ent.* 30: 51-53.
140. 1982: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. IV. Cochyliidae (Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 69: 119-126.
141. 1983: Eine 2. Generation von *Gonepteryx rhamni* (LINNE, 1758) ? (Lepidoptera, Pieridae). *Atalanta* 14: 4-5.
142. 1983: (& TARMANN, G.) Ein weiterer Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung von *Callistege mi* ssp. *elzei* DE FREINA, 1976 (Lep., Noctuidae). *Atalanta* 14: 5-8.
143. 1983: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. V. Tineidae (Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 70: 199-213.
144. 1983: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopteren-Fauna Tirols. IX. *Calostigia serieceata* (SCHWINGEN-SCHUSS, 1925). Über eine Eizucht und Beschreibung der ersten Stände (Lepidoptera, Geometridae). *Mitt. Münch. ent. Ges.* 72: 129-136.
145. 1983: (& TARMANN, G.) Ergebnisse des 3. Innsbrucker Lepidopterologengesprächs vom 10./11. Oktober 1981 zum Thema „Taxonomische Probleme bei Geometriden des Alpenraumes“ (Lepidoptera, Geometridae). *Entomofauna* 4: 405-407.
146. 1983: (& TARMANN, G.) Zur taxonomischen Stellung von *Entephria nobiliaria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1852) und ihrer „var. *flavata* OSTHELDER, 1929“: *Entephria flavata* (OSTHELDER, 1929) stat. n. *Entomofauna* 4: 408-413.
147. 1983: (& TARMANN, G.) Neue Ergebnisse zur Taxonomie der *Thera variata*-Gruppe mit Beschreibung einer neuen Unterart, *Thera variata mugo* ssp. n. *Entomofauna* 4: 417-434.
148. 1983: (& TARMANN, G.) Neues zur Taxonomie der Gattung *Psodos* TREITSCHKE, 1827. *Entomofauna* 4: 467-480.
149. 1983: Beobachtungen zur Biologie und Phänologie von *Calostygia kitschelti* (REBEL, 1934). *Entomofauna* 4: 414-416.
150. 1984: (& HUEMER, P.) Die Kleinschmetterlingssammlung von Prof. Franz GRADL in der Vorarlberger Naturschau, Dornbirn. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck, Suppl.* 1: 1-64.
151. 1984: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. VI. Depressariinae (Insecta: Lepidoptera, Oecophoridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 71: 157-172.
152. 1985: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. VII. Acrolepiinae (Lepidoptera). *NachrBl. bayer. Ent.* 34: 60-63.
153. 1985: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. VIII. Plutellinae (Insecta: Lepidoptera, Yponomeutidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 72: 223-230.

154. 1985: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. IX. Systematisches Verzeichnis der bisher in Tirol festgestellten Wickler (Lepidoptera, Tortricidae). Festgabe für Erich EGG zum 65. Geburtstag. Tir. Land-Mus. Ferdinandeum Innsbruck, pp. 134-154.
155. 1985: (& TARMANN, G.) Kurze systematische Übersicht über die *aurita*-Gruppe der Gattung *Setina* SCHRANK, 1802 mit Beschreibung einer neuen Unterart, *Setina aurita* ssp. *pflisteri* subsp. n. *Nota lepid.* 8: 242-266.
156. 1986: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. IX. Pterophoridae (Insecta: Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 73: 133-146.
157. 1986: (& TARMANN, G.) Zwei neue Unterarten von *Noctua comes* (HÜBNER (1809-1813)) aus dem Ostalpenraum (Insecta, Lepidoptera: Noctuidae). *Annln. naturh. Mus. Wien* 88/89: 727-732.
158. 1986: (& PFEIFER, M.) *Erebia flavofasciata* HEYNE, 1985. Erstnachweis für Österreich (Insecta: Lepidoptera, Satyridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 73: 155-157.
159. 1986: Buchbesprechung: Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt. Band V. Lepidoptera II. Teil: Rhopalocera, Hesperidae, Bombyces, Noctuidae, Geometridae. Bearbeitet von W. MACK. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 73: 248-249.
160. 1987: (& HUEMER, P.) *Hedya roseomaculana* (HERRICH-SCHÄFFER, 1851). Ein auf Wintergrün spezialisierter Kleinschmetterling (Lepidoptera: Tortricidae) in Österreich. Beiheft zur Sonderausstellung Tierpräparation im Tiroler Landeskundlichen Museum im Zeughaus, Innsbruck p. 55-57.
161. 1986: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. X. Incurvariinae, Incurvariidae (Insecta: Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 74: 197-205.
162. 1988: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XI. A: Choreutidae. B: Glyphipterigidae (Insecta: Lepidoptera). *Stapfia, Linz/Don.* 16: 49-64.
163. 1988: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XIII. Oecophorinae (Insecta: Lepidoptera, Oecophoridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 75: 227-239.
164. 1988: (& HUEMER, P.) Die Großschmetterlinge von Prof. Franz GRADL in der Vorarlberger Naturschau, Dornbirn. I. Teil: Geometridae und Noctuidae. *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck, Suppl.* 3: 1-64.
165. 1988: (& PRÖSE, H.) Eine neue *Cydia* aus den Südalpen: *Cydia cytisanthana* n. sp. (Lepidoptera: Tortricidae). *Studi. Trent. Sci. nat. Trento* 64: 191-199.
166. 1989: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XIII. Argyresthiinae (Insecta: Lepidoptera, Yponomeutidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 76: 163-167.
167. 1989: (& HUEMER, P.) *Coleophora unigenella* SVENSSON, 1966, eine Art mit arkoalpin disjungiertem Areal. *NachrBl. bayer. Ent. München* 38: 105-108.
168. 1990: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XIV. *Caryocolum* GREGOR & POVOLNY, 1954 (Insecta: Lepidoptera, Gelechiidae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 77: 171-184.
169. 1991: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XV. Bucculatricidae (Insecta: Lepidoptera) *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 78: 161-172.
170. 1992: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XVI. *Coleophora* HÜBNER, 1822 (Insecta: Lepidoptera, Coleophoridae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 79: 203-221.
171. 1993: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XVII. Elachistidae (Insecta: Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 80: 349-357.
172. 1994: Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XVIII. *Scythris* HÜBNER, 1825 (Insecta: Lepidoptera, Scythrididae). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 81: 175-180.
173. (im Druck): Beiträge zur Microlepidopteren-Fauna Tirols. XIX. Pyralidae-Phycitinae (Insecta: Lepidoptera). *Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck* 82:
174. (im Druck): (& HUEMER, P.) Beitrag zur Kenntnis der Microlepidopterenfauna des Monte Baldo in Norditalien (Insecta, Lepidoptera). *Studi. Trent. Sci. nat. Trento*.

Dr. Gerhard Tarmann & Dr. Peter Huemer, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Naturwissenschaften, Feldstraße 11a, A-6020 Innsbruck, Österreich.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [47](#)

Autor(en)/Author(s): Tarmann Gerhard Michael, Huemer Peter

Artikel/Article: [In memoriam Dr. h.c. Karl Burmann \(31.12.1908-26.3.1995\). 119-125](#)